



**St. Marien  
Krankenhaus  
Berlin**

**Der Mensch im Mittelpunkt**



## **Strukturierter Qualitätsbericht** gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V für das Berichtsjahr 2015

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	8
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	9
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	9
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	9
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	11
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	12
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	13
A-8.1 Forschung und akademische Lehre	13
A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen	13
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	13
A-10 Gesamtfallzahlen	13
A-11 Personal des Krankenhauses	14
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	14
A-11.2 Pflegepersonal	15
A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik	19
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	19
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	23
A-12.1 Qualitätsmanagement	23
A-12.1.1 Verantwortliche Person	23
A-12.1.2 Lenkungsgremium	23
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	23
A-12.2.1 Verantwortliche Person	23
A-12.2.2 Lenkungsgremium	23
A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen	24
A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswinterne Fehlermeldesystems	25
A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen	25

A-12.3	Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	26
A-12.3.1	Hygienepersonal	26
A-12.3.2	Weitere Informationen zur Hygiene	26
A-12.3.2.1	Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen	26
A-12.3.2.2	Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie	27
A-12.3.2.3	Umgang mit Wunden	27
A-12.3.2.4	Händedesinfektion	28
A-12.3.2.5	Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)	28
A-12.3.2.6	Hygienebezogenes Risikomanagement	29
A-12.4	Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	29
A-13	Besondere apparative Ausstattung	31

## B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen 32

B-1	Innere Medizin I – Gastroenterologie und Kardiologie	32
B-1.1	Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	32
B-1.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	32
B-1.3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	32
B-1.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	33
B-1.5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	34
B-1.6	Diagnosen nach ICD	34
B-1.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	37
B-1.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	40
B-1.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	40
B-1.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	40
B-1.11	Personelle Ausstattung	40
B-1.11.1	Ärzte und Ärztinnen	40
B-1.11.2	Pflegepersonal	41
B-1.11.3	Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	44
B-2	Innere Medizin II – Klinische Geriatrie	47
B-2.1	Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	47
B-2.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	47
B-2.3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	47
B-2.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	49
B-2.5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	49
B-2.6	Diagnosen nach ICD	49
B-2.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	52
B-2.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	54
B-2.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	54
B-2.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	54

B-2.11	Personelle Ausstattung	55
B-2.11.1	Ärzte und Ärztinnen	55
B-2.11.2	Pflegepersonal	56
B-2.11.3	Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	59
B-3	Allgemein- und Viszeralchirurgie	62
B-3.1	Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	62
B-3.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	62
B-3.3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	62
B-3.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	63
B-3.5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	63
B-3.6	Diagnosen nach ICD	63
B-3.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	66
B-3.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	69
B-3.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	69
B-3.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	69
B-3.11	Personelle Ausstattung	69
B-3.11.1	Ärzte und Ärztinnen	69
B-3.11.2	Pflegepersonal	70
B-3.11.3	Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	73
B-4	Orthopädie und Unfallchirurgie	76
B-4.1	Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	76
B-4.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	76
B-4.3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	76
B-4.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	78
B-4.5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	78
B-4.6	Diagnosen nach ICD	78
B-4.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	81
B-4.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	84
B-4.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	84
B-4.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	85
B-4.11	Personelle Ausstattung	85
B-4.11.1	Ärzte und Ärztinnen	85
B-4.11.2	Pflegepersonal	86
B-4.11.3	Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	89
B-5	Plastische-, Hand und Rekonstruktion Mikrochirurgie	92
B-5.1	Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	92
B-5.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	92
B-5.3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	92
B-5.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	93



B-5.5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	94
B-5.6	Diagnosen nach ICD	94
B-5.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	96
B-5.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	99
B-5.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	99
B-5.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	99
B-5.11	Personelle Ausstattung	100
B-5.11.1	Ärzte und Ärztinnen	100
B-5.11.2	Pflegepersonal	101
B-5.11.3	Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	104
B-6	Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin	107
B-6.1	Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	107
B-6.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	107
B-6.3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	107
B-6.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	108
B-6.5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	108
B-6.6	Diagnosen nach ICD	108
B-6.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	109
B-6.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	111
B-6.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	111
B-6.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	111
B-6.11	Personelle Ausstattung	111
B-6.11.1	Ärzte und Ärztinnen	111
B-6.11.2	Pflegepersonal	112
B-6.11.3	Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	115
B-7	Anästhesiologie und Intensivmedizin	118
B-7.1	Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	118
B-7.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	118
B-7.3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	118
B-7.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	119
B-7.5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	119
B-7.6	Diagnosen nach ICD	119
B-7.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	121
B-7.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	124
B-7.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	124
B-7.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	124
B-7.11	Personelle Ausstattung	125
B-7.11.1	Ärzte und Ärztinnen	125
B-7.11.2	Pflegepersonal	126
B-7.11.3	Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	129

<b>C</b>	<b>Qualitätssicherung</b>	<b>132</b>
C-1.1	Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate	132
C-1.2	Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL	134
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	146
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	146
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	146
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	146
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V („Strukturqualitätsvereinbarung“)	146
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	147

# Einleitung

Das St. Marien-Krankenhaus Berlin versorgte im Jahr 2015 in den Fachabteilungen Innere Medizin I (Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie, Kardiologie), Innere Medizin II (Klinische Geriatrie, Allgemeine Innere Medizin), Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie, Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie, Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin, Anästhesiologie und Intensivmedizin 21.331 ambulante und 7.912 stationäre Patienten.

Jede Fachabteilung im St. Marien-Krankenhaus Berlin hat das Ziel einer individuellen und ganzheitlichen ärztlichen und pflegerischen Versorgung ihrer Patienten. Davon zeugen eine moderne technische Ausstattung, kontinuierliche Weiterbildungsmaßnahmen für alle Mitarbeiter, eine Komfortstation mit Leistungen hotelgleichen Standards sowie die enge Zusammenarbeit mit Facharztpraxen der Umgebung.

Im christlichen Geist geführt, stellt unser Haus eine kompetente und qualitätsorientierte Versorgung sicher. Das Leistungsspektrum entnehmen Sie bitte den jeweiligen Fachabteilungen.

Mit dem Qualitätsbericht für das Jahr 2015 wollen wir nicht nur der gesetzlichen Pflicht nachkommen. Vielmehr wollen wir Transparenz schaffen und Ihnen als Leserinnen und Lesern einen Einblick in die medizinischen Leistungen und Ergebnisse des St. Marien-Krankenhauses Berlin geben.

Haben Sie Interesse an unseren Gesundheitsleistungen oder möchten Sie konkrete Antworten auf Ihre Fragen?

Gerne können Sie uns persönlich per Telefon unter der Rufnummer 030 / 767 83-0 oder per E-Mail unter [info@marienkrankenhaus-berlin.de](mailto:info@marienkrankenhaus-berlin.de) kontaktieren.

## **Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person**

Name	Brigitte Kaßuba
Position	Krankenhausbetriebsdirektorin
Telefon	030 / 767 83-263
Fax	030 / 767 83-442
E-Mail	<a href="mailto:kassuba@marienkrankenhaus-berlin.de">kassuba@marienkrankenhaus-berlin.de</a>

## **Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person**

Name	Erhard Böttcher
Position	Geschäftsführender Vorstand
Telefon	030 / 767 83-202
Fax	030 / 767 83-777
E-Mail	<a href="mailto:boettcher@marienkrankenhaus-berlin.de">boettcher@marienkrankenhaus-berlin.de</a>

Name	Thomas Wagner
Position	Geschäftsführender Vorstand
Telefon	030 / 767 83-204
Fax	030 / 767 83-777
E-Mail	<a href="mailto:wagner@marienkrankenhaus-berlin.de">wagner@marienkrankenhaus-berlin.de</a>

Link zur Homepage des Krankenhauses <http://www.marienkrankenhaus-berlin.de>

# A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

## A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

### I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses 261100822

Standortnummer des Krankenhauses 00

Hausanschrift St. Marien-Krankenhaus Berlin  
Gallwitzallee 123-143  
12249 Berlin

Internet <http://www.marienkrankenhaus-berlin.de>

Postanschrift Gallwitzallee 123-143  
12249 Berlin

### Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Titel Dr. med.

Vorname Peter

Name Kuhly

Position Ärztlicher Direktor und Chefarzt Anästhesiologie und Intensivmedizin

Telefon 030 / 767 83-351

Fax 030 / 767 83-547

E-Mail [kuhly@marienkrankenhaus-berlin.de](mailto:kuhly@marienkrankenhaus-berlin.de)

### Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Titel /

Vorname Petra

Name Kurpik

Position Pflegedirektorin

Telefon 030 / 767 83-218

Fax 030 / 767 83-783

E-Mail [kurpik@marienkrankenhaus-berlin.de](mailto:kurpik@marienkrankenhaus-berlin.de)

### Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Titel /

Vorname Brigitte

Name Kaßuba

Position Krankenhausbetriebsdirektorin

Telefon 030 / 767 83-263

Fax 030 / 767 83-442

E-Mail [kassuba@marienkrankenhaus-berlin.de](mailto:kassuba@marienkrankenhaus-berlin.de)



## A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name St. Marien e. V.  
Art freigemeinnützig

## A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

trifft nicht zu

## A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

## A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	z.B. Ergotherapeutische Küche, Frühstückstraining, Gruppenangebote (Backen)
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	gegen Entgelt
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	

**A-5** Fortsetzung – Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	z.B. Expertenstandard Sturz-, Dekubitusprophylaxe und Kontinenzförderung, Entlassungsmanagement
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Aktivierende Pflege
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	examinierte Stoma-Schwester
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	Wundbeauftragte auf jeder Station, gemeinsamer monatlicher Austausch zur Analyse, Evaluierung und Maßnahmenfestlegung
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/ Kurzzeitpflege	Verhinderungspflege, Pflegeüberleitung

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
NM01	Aufenthaltsräume		zusätzliches Angebot von Stationsbalkonen, überdachte Terrassen, Tagesräume und Bistro
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM09	Unterbringung Begleitperson		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Angebot der Komfortstation: Zwei-Bett-Zimmer mit jeweils eigener Nasszelle pro Patient
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)	
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	5,00 EUR pro Tag (max)	Angebot der Komfortstation
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)	
NM18	Telefon	2,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,10 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0,50 EUR pro Stunde 5,00 EUR pro Tag	Die erste Stunde ist frei.
NM36	Schwimmbad/ Bewegungsbad		
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen		
NM42	Seelsorge		
NM49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen		

## A-6 Fortsetzung – Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		Herzsportgruppe
NM65	Hotelleistungen		Auf der Komfortstation werden Dienstleistungen hotelgleichen Standards angeboten.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Angebot von vegetarischer und veganer Kost sowie muslimischer Ernährung	
NM67	Andachtsraum		

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o. ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF12	Gebärdendolmetscher oder Gebärdendolmetscherin	im Bedarfsfall abrufbar
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	im Bedarfsfall vorhanden
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z. B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z. B. Patientenlifter	z.B. Hygienestuhl, Rollstuhl
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z. B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	

## A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

### A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Prof. Dr. med. habil. Marcus Wiedmann (Lehrbeauftragter der Uni Leipzig), Prof. Dr. med. Björn Dirk Krapohl, Prof. Dr. med. Dietmar Jacob
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Famulatur, Hospitation von Studenten
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	regelmäßige Publikationen in englisch-/deutschsprachigen Fachzeitschriften, Beteiligung an der Erstellung von Lehrbüchern

### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Staatlich anerkannte Krankenpflegeschule des St. Marien-Krankenhauses Berlin
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	Kooperation mit dem Deutschen Herzzentrum Berlin (OTA-Schule)

## A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

274 Betten

## A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	7.912
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	20.092

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	64,87	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	62,77	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,1	
Ambulante Versorgung	2	
Stationäre Versorgung	62,87	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	42,38	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	40,28	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,1	
Ambulante Versorgung	2	
Stationäre Versorgung	40,38	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Personen	0	

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	1,31	Radiologie
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,31	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	1,31	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	1,31	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,31	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	1,31	



### A-11.2 Pflegepersonal

<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	120,85	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	103,05	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	17,8	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	120,85	

<b>davon ohne Fachabteilungszuordnung</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	17,8	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	17,8	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	17,8	

<b>Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>davon ohne Fachabteilungszuordnung</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>Altenpfleger und Altenpflegerinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	1	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	1	

<b>davon ohne Fachabteilungszuordnung</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>davon ohne Fachabteilungszuordnung</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	10,75	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,75	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	10,75	

davon ohne Fachabteilungszuordnung	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

davon ohne Fachabteilungszuordnung	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

Entbindungspfleger und Hebammen	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

davon ohne Fachabteilungszuordnung	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>Beleghebammen und Belegentbindungspfleger</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Personen	0	

  

<b>Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	2	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	2	

  

<b>davon ohne Fachabteilungszuordnung</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	1	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	1	

  

<b>Medizinische Fachangestellte</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	5,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,5	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	2,5	
Stationäre Versorgung	3	

  

<b>davon ohne Fachabteilungszuordnung</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	3	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	3	

  

<b>Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit</b>	<b>Stunden</b>
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	38,5

### A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0	Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

Klinische Neuropsychologen	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0	Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

Psychologische Psychotherapeuten	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0	Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

Kinder Jugendpsychotherapeuten	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0	Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0	Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>Ergotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0	Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>Physiotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0	Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	

<b>Sozialpädagogen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0	Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	



#### A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl (Vollkräfte)	Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	Ambulante Versorgung	Stationäre Versorgung	Kommentar / Erläuterung
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	0,8	0,8	0	0	0,8	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	3,5	0	3,5	0	3,5	
SP14	Logopäde und Logopädin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	2,75	0	2,75	0	2,75	
SP15	Masseur/ Medizinischer Bademeister und Masseurin/ Medizinische Bademeisterin	2	0	2	0	2	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	14	0	14	0	14	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	2	2	0	0	2	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	3	3	0	0	3	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	5	0	5	0	5	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	3,75	0	3,75	0	3,75	

A-11.4 Fortsetzung – Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl (Vollkräfte)	Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	Ambulante Versorgung	Stationäre Versorgung	Kommentar / Erläuterung
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	0	0	0	0	0	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistentent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	5,92	5,42	0,5	0	5,92	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	5,42	5,42	0	0	5,42	

## A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

### A-12.1 Qualitätsmanagement

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel	/
Vorname, Nachname	Silke Zimmermann
Funktion/Arbeitsschwerpunkt	Bereichsleitung Qualitätsmanagement (Qualitäts- und Risikomanagement)
Telefon	030 / 767 83-597
Fax	030 / 77 20 90-66
E-Mail	zimmermann@marienkrankenhaus-berlin.de

#### A-12.1.2 Lenkungs-gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht?	Ja
Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Im St. Marien-Krankenhaus Berlin arbeitet seit 2003 eine Steuergruppe. Die Steuergruppe setzt sich aus der Konventoberin, der Krankenhausbetriebsdirektorin, der Pflegedirektorin, dem Ärztlichen Direktor und der Bereichsleiterin Qualitätsmanagement zusammen.
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

### A-12.2 Klinisches Risikomanagement

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

#### A-12.2.2 Lenkungs-gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	Ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement
Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Im St. Marien-Krankenhaus Berlin arbeitet seit 2003 eine Steuergruppe. Die Steuergruppe setzt sich aus der Konventoberin, der Krankenhausbetriebsdirektorin, der Pflegedirektorin, dem Ärztlichen Direktor und der Bereichsleiterin Qualitätsmanagement zusammen.
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risiko-management-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM05	Schmerzmanagement	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM06	Sturzprophylaxe	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z. B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	✓ Tumorkonferenzen, ✓ Qualitätszirkel, ✓ Andere: Traumazirkel
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15
RM18	Entlassungsmanagement	Qualitätsmanagementhandbuch 2014-12-15

#### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Ja
Tagungsfrequenz	monatlich
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Überarbeitung OP-Checkliste mit entsprechender Information der betroffenen Mitarbeiter Anästhesie und Pflege; Anpassung des Entlass- und Überleitungsmanagements an die gesetzlichen Vorgaben, weitere Konkretisierung des Verfahrens zum Umgang mit Patientenidentifikationsbändchen; Festlegung einer Regelung zur Stellung von Tropfen und Antikoagulantien zur Vorbeugung von Verwechslungen

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2014-08-07
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	2014-08-07 monatlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	2014-08-07 halbjährlich

#### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Ja
Tagungsfrequenz	monatlich

Nr.	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Aktionsbündnis Patientensicherheit, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

## A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

### A-12.3.1 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	externer Dienstleister
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	7	
Hygienefachkräfte (HFK)	1	
Hygienebeauftragte in der Pflege	21	
<hr/>		
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	quartalsweise	

#### Vorsitzender der Hygienekommission

Titel	Dr. med.
Vorname	Peter
Name	Kuhly
Funktion/Arbeitsschwerpunkt	Ärztlicher Direktor, Chefarzt Anästhesiologie und Intensivmedizin
Telefon	030 / 767 83-351
Fax	030 / 767 83-547
E-Mail	kuhly@marienkrankenhaus-berlin.de

### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

#### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	ja
Der Standard thematisiert insbesondere	ja
a) Hygienische Händedesinfektion	ja
b) Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Katheter-einstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	ja
c) Beachtung der Einwirkzeit	ja
d) Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen:	ja
- sterile Handschuhe	
- steriler Kittel	ja
- Kopfhaube	ja
- Mund-Nasen-Schutz	ja
- steriles Abdecktuch	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	ja



A-12.3.2.1 Fortsetzung – Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	Ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	Ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	Ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	Ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	Ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor?	Ja
Der Standard thematisiert insbesondere	Ja
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	
b) Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe?	Ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	Ja
Die standardisierte Antibiotikaprophylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z. B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	Ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	Ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere:	Ja
a) Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja

#### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe	Ja
e) Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	Ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	Ja

#### A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben?	Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen	97 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen	223 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	Ja

#### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ( <a href="http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html">www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html</a> )?	Ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	Ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	Ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?	Ja

#### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	✓ CDAD-KISS, ✓ HAND-KISS, ✓ ITS-KISS, ✓ MRSA-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Teilnahme an regionalen Treffen der am KISS-beteiligten Krankenhäuser	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Bronze	seit 2013
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		

#### A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	ja/ nein	Kommentar / Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	Im St. Marien-Krankenhaus besteht seit 2006 ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement. Im Rahmen des Beschwerdemanagements werden neben Beschwerden auch Belobigungen systematisch erfasst, bearbeitet und ausgewertet.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	Der konkrete Ablauf des Beschwerdemanagements ist in einer Prozessbeschreibung sowie in den mit geltenden Dokumenten definiert. Diese dienen den Mitarbeitern als verbindliche Vorgabe im Umgang mit Beschwerden.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	Jeder Mitarbeiter ist dafür verantwortlich mündliche Beschwerden anzunehmen, zu dokumentieren und diese an die Beschwerdemanagementbeauftragte weiterzuleiten. Es werden regelmäßig Schulungen für Mitarbeiter zum Thema „Professioneller Umgang mit Beschwerden“ angeboten. Zudem existiert ein Leitfaden für die Durchführung des Beschwerdegesprächs.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	Das Dokument „Ihre Meinung ist uns wichtig“ und die dazugehörigen Briefkästen werden an mehreren Punkten im Krankenhaus bereitgestellt und einmal wöchentlich geleert. Es ist auch eine Online-Eingabe über die Internetseite des Krankenhauses oder per E-Mail an die Adresse <a href="mailto:beschwerdemanagement@marienkrankenhaus-berlin.de">beschwerdemanagement@marienkrankenhaus-berlin.de</a> möglich. Die eingegangenen Rückmeldungen werden systematisch erfasst, durch die betreffenden Fachabteilungen bzw. Bereiche bearbeitet und krankenhaushausweit ausgewertet.

A-12.4 Fortsetzung – Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	ja/ nein	Kommentar / Erläuterung
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	Eine Rückmeldung an den Beschwerdeführer erfolgt i. R. innerhalb von 5 Werktagen. Diese Regelung ist im Prozess Beschwerdemanagement schriftlich fixiert.
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	Eine Mitarbeiterin aus dem Bereich Qualitätsmanagement ist als Beschwerdemanagementbeauftragte schriftlich benannt. Diese ist für die Koordination der einzelnen Schritte des Beschwerdemanagements verantwortlich.
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	Die Patientenfürsprecherin ist jeden Mittwoch persönlich im Krankenhaus anzutreffen. An anderen Tagen steht sie den Patienten und Angehörigen telefonisch und per Email zur Verfügung. Ihre Kontaktdaten sind im Foyer des Hauses und auf der Internetseite veröffentlicht.
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	Ja	Anonyme Beschwerden können schriftlich unter Verwendung des bereitgestellten Formblattes abgegeben oder direkt an die Beschwerdemanagementbeauftragte gerichtet werden.
Patientenbefragungen	Ja	
Einweiserbefragungen	Ja	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Titel	/
Vorname	Angela
Name	Franke
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Beschwerdemanagementbeauftragte
Telefon	030 / 77 20 90-61
Fax	030 / 77 20 90-66
E-Mail	beschwerdemanagement@marienkrankenhaus-berlin.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Titel	/
Vorname	Anna Maria
Name	Schaal
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Patientenfürsprecherin
Telefon	030 / 77 14-548
Fax	/
E-Mail	patf-st.marien@berlin.de

## A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24 h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	Angiomöglichkeit im OP
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	Praxis im Haus
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	Hämofiltration
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	trifft nicht zu	Kooperationspraxis
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	trifft nicht zu	auf Abruf

## B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

### B-1 Fachabteilung Innere Medizin I – Gastroenterologie und Kardiologie

#### B-1.1 Name

##### [Innere Medizin I – Gastroenterologie und Kardiologie]

Fachabteilungsschlüssel	0100
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Zugänge	
Straße, Hausnummer	Gallwitzallee 123-143
Postleitzahl, Ort	12249 Berlin

#### Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Marcus Wiedmann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	030 / 767 83-251
Fax	030 / 767 83-425
E-Mail	wiedmann@marienkrankenhaus-berlin.de

#### B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

#### B-1.3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin I – Gastroenterologie und Kardiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin I – Gastroenterologie und Kardiologie	Kommentar / Erläuterung
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	

B-1.3 Fortsetzung – Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin I – Gastroenterologie und Kardiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin I – Gastroenterologie und Kardiologie	Kommentar / Erläuterung
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI27	Spezialsprechstunde	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI35	Endoskopie	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	

**B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin I – Gastroenterologie und Kardiologie]**

trifft nicht zu / entfällt

### B-1.5 Fallzahlen [Innere Medizin I – Gastroenterologie und Kardiologie]

Vollstationäre Fallzahl	3.151
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-1.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I50	264	Herzinsuffizienz
J44	186	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J18	176	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K29	129	Gastritis und Duodenitis
I10	116	Essentielle (primäre) Hypertonie
E86	108	Volumenmangel
R55	108	Synkope und Kollaps
I48	101	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
N39	84	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
J20	81	Akute Bronchitis
E11	76	Diabetes mellitus, Typ 2
K80	71	Cholelithiasis
K92	64	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
R10	60	Bauch- und Beckenschmerzen
K57	58	Divertikulose des Darmes
K52	53	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
A09	50	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
I80	45	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
K85	44	Akute Pankreatitis
A04	38	Sonstige bakterielle Darminfektionen
K59	38	Sonstige funktionelle Darmstörungen
N17	38	Akutes Nierenversagen
R07	38	Hals- und Brustschmerzen
D50	36	Eisenmangelanämie
K56	35	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
A46	34	Erysipel [Wundrose]
B99	34	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
I21	34	Akuter Myokardinfarkt
R42	30	Schwindel und Taumel
E87	25	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts



B-1.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K62	24	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
A41	23	Sonstige Sepsis
K21	22	Gastroösophageale Refluxkrankheit
R63	22	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
K25	19	Ulcus ventriculi
K70	19	Alkoholische Leberkrankheit
D64	18	Sonstige Anämien
R29	18	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
I26	17	Lungenembolie
K26	17	Ulcus duodeni
K63	17	Sonstige Krankheiten des Darmes
F10	16	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
R06	16	Störungen der Atmung
C34	15	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
J69	14	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K22	14	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K83	14	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
A08	13	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
D37	13	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
R11	12	Übelkeit und Erbrechen
K51	11	Colitis ulcerosa
I20	9	Angina pectoris
J46	9	Status asthmaticus
K74	9	Fibrose und Zirrhose der Leber
R22	9	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut
Z08	9	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung
C16	8	Bösartige Neubildung des Magens
C78	8	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
I25	8	Chronische ischämische Herzkrankheit
I95	8	Hypotonie
J90	8	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
R53	8	Unwohlsein und Ermüdung
S22	8	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
T78	8	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
Z03	8	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen

B-1.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
D53	7	Sonstige alimentäre Anämien
E10	7	Diabetes mellitus, Typ 1
K55	7	Gefäßkrankheiten des Darmes
M54	7	Rückenschmerzen
N10	7	Akute tubulointerstitielle Nephritis
R26	7	Störungen des Ganges und der Mobilität
C18	6	Bösartige Neubildung des Kolons
C25	6	Bösartige Neubildung des Pankreas
I47	6	Paroxysmale Tachykardie
K31	6	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
R40	6	Somnolenz, Sopor und Koma
D12	5	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
D38	5	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
F45	5	Somatoforme Störungen
G45	5	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
I44	5	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
J40	5	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J93	5	Pneumothorax
K50	5	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K64	5	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K86	5	Sonstige Krankheiten des Pankreas
M25	5	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M79	5	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
R00	5	Störungen des Herzschlages
R13	5	Dysphagie
R50	5	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R74	5	Abnorme Serumenzymwerte
A40	4	Streptokokkensepsis
H81	4	Störungen der Vestibularfunktion
I70	4	Atherosklerose
J15	4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
K44	4	Hernia diaphragmatica
K81	4	Cholezystitis
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
L03	< 4	Phlegmone

### B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-632	872	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	492	Diagnostische Koloskopie
1-440	364	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-200	269	Native Computertomographie des Schädels
3-225	139	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-800	139	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-513	114	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
3-222	112	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-452	102	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-444	96	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-640	51	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-056	41	Endosonographie des Pankreas
3-055	40	Endosonographie der Gallenwege
3-202	40	Native Computertomographie des Thorax
3-207	35	Native Computertomographie des Abdomens
3-052	29	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
5-469	28	Andere Operationen am Darm
1-642	20	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
8-980	19	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-640	17	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
3-804	15	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
1-441	14	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
8-152	13	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
3-825	12	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-030	11	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
8-153	11	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
1-641	10	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
3-203	10	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-449	10	Andere Operationen am Magen
3-053	9	Endosonographie des Magens
3-800	9	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
1-266	8	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-710	8	Ganzkörperplethysmographie
1-853	8	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-201	8	Native Computertomographie des Halses
1-654	7	Diagnostische Rektoskopie

B-1.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-831	7	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-651	6	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-205	6	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-380	6	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
1-424	5	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
3-802	5	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-378	5	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-482	5	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
1-442	4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-652	4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
3-206	4	Native Computertomographie des Beckens
5-377	4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-399	4	Anderer Operationen an Blutgefäßen
5-429	4	Anderer Operationen am Ösophagus
5-431	4	Gastrostomie
5-794	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-900	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-447	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
1-859	< 4	Anderer diagnostische Punktion und Aspiration
3-05a	< 4	Endosonographie des Retroperitonealraumes
3-208	< 4	Native Computertomographie der peripheren Gefäße
3-20x	< 4	Anderer native Computertomographie
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-602	< 4	Arteriographie des Aortenbogens
3-605	< 4	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-60x	< 4	Anderer Arteriographie
3-70a	< 4	Szintigraphie des hämatopoetischen Systems

B-1.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-808	< 4	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-809	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Thorax
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-82x	< 4	Anderer Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
5-422	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-454	< 4	Resektion des Dünndarmes
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-464	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-511	< 4	Cholezystektomie
5-536	< 4	Verschluss einer Narbenhernie
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
5-985	< 4	Lasertechnik
5-98c	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-120	< 4	Magenspülung
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen

### B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-650	193	Diagnostische Koloskopie

### B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

### B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	12		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	1		
Stationäre Versorgung	11	286,45454	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	1		
Stationäre Versorgung	4	787,75000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personen	0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	42 Monate Weiterbildungsbefugnis
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	24 Monate Weiterbildungsbefugnis
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	18 Monate Weiterbildungsbefugnis

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF07	Diabetologie	12 Monate Weiterbildungsbefugnis
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie	
ZF28	Notfallmedizin	

B-1.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	23		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	23		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	23	137,00000	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Altenpfleger und Altenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	4		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	4	787,75000	

<b>Pflegehelfer und Pflegehelferinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Entbindungspfleger und Hebammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		



Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personal	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Medizinische Fachangestellte	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	38,5

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	

B-1.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Klinische Neuropsychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychologische Psychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Kinder Jugendpsychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Ergotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Physiotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Sozialpädagogen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

## B-2 Fachabteilung Innere Medizin II – Klinische Geriatrie

### B-2.1 Name

#### [Innere Medizin II – Klinische Geriatrie]

Fachabteilungsschlüssel	0200
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Zugänge	
Straße, Hausnummer	Gallwitzallee 123-143
Postleitzahl, Ort	12249 Berlin

### Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name	Dr. med. Silvia Froehlich
Funktion/ Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin
Telefon	030 / 767 83-281
Fax	030 / 767 83-426
E-Mail	froehlich@marienkrankenhaus-berlin.de

### B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

### B-2.3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin II – Klinische Geriatrie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin II – Klinische Geriatrie	Kommentar / Erläuterung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	

B-2.3 Fortsetzung – Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin II – Klinische Geriatrie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin II – Klinische Geriatrie	Kommentar / Erläuterung
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI38	Palliativmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	

## B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin II – Klinische Geriatrie]

trifft nicht zu / entfällt

## B-2.5 Fallzahlen [Innere Medizin II – Klinische Geriatrie]

Vollstationäre Fallzahl 1.172

Teilstationäre Fallzahl 0

## B-2.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S72	142	Fraktur des Femurs
R26	123	Störungen des Ganges und der Mobilität
M96	78	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
I50	68	Herzinsuffizienz
S32	67	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M54	44	Rückenschmerzen
S22	41	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
I63	40	Hirninfarkt
S42	35	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	33	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
J44	30	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
E86	25	Volumenmangel
M16	22	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
I21	21	Akuter Myokardinfarkt
M48	20	Sonstige Spondylopathien
E11	19	Diabetes mellitus, Typ 2
J18	17	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
M17	17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
S52	17	Fraktur des Unterarmes
N39	16	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
S70	15	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
C18	14	Bösartige Neubildung des Kolons
I10	11	Essentielle (primäre) Hypertonie
I70	11	Atherosklerose
R55	11	Synkope und Kollaps
E87	10	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
R29	10	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
S30	10	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens

B-2.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C20	7	Bösartige Neubildung des Rektums
J20	7	Akute Bronchitis
S06	7	Intrakranielle Verletzung
T84	7	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
K92	6	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
G20	5	Primäres Parkinson-Syndrom
I48	5	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I61	5	Intrazerebrale Blutung
K56	5	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
M84	5	Veränderungen der Knochenkontinuität
N17	5	Akutes Nierenversagen
C34	4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
I64	4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
K52	4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
M47	4	Spondylose
A04	< 4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A41	< 4	Sonstige Sepsis
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C25	< 4	Bösartige Neubildung des Pankreas
D12	< 4	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
D53	< 4	Sonstige alimentäre Anämien
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
G50	< 4	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
I25	< 4	Chronische ischämische Herzkrankheit
I26	< 4	Lungenembolie
I33	< 4	Akute und subakute Endokarditis
I34	< 4	Nichtrheumatische Mitralklappenkrankheiten
I42	< 4	Kardiomyopathie
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten



B-2.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
I95	< 4	Hypotonie
J22	< 4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K41	< 4	Hernia femoralis
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K57	< 4	Divertikulose des Darmes
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
K86	< 4	Sonstige Krankheiten des Pankreas
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M15	< 4	Polyarthrose
M20	< 4	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M23	< 4	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M25	< 4	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M80	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M87	< 4	Knochennekrose
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N30	< 4	Zystitis
R40	< 4	Somnolenz, Sopor und Koma
R42	< 4	Schwindel und Taumel
R63	< 4	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S33	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S43	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels

## B-2.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S62	< 4	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S92	< 4	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes

## B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-550	1138	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
3-200	132	Native Computertomographie des Schädels
1-632	99	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-800	50	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-440	45	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-771	32	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
1-650	24	Diagnostische Koloskopie
3-203	22	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-561	21	Funktionsorientierte physikalische Therapie
3-225	13	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-202	12	Native Computertomographie des Thorax
3-222	11	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-206	9	Native Computertomographie des Beckens
1-710	7	Ganzkörperplethysmographie
5-380	7	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-821	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
1-444	6	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-207	6	Native Computertomographie des Abdomens
8-159	6	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-987	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-900	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-266	4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
5-896	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark

B-2.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-654	< 4	Diagnostische Rektoskopie
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-605	< 4	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-381	< 4	Endarteriektomie
5-393	< 4	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
5-394	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation
5-395	< 4	Patchplastik an Blutgefäßen
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-454	< 4	Resektion des Dünndarmes
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-467	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-468	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-793	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-823	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-857	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-869	< 4	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut

## B-2.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-913	< 4	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
5-930	< 4	Art des Transplantates
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-178	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-836	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
8-840	< 4	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-930	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarterien-druckes und des zentralen Venendruckes
9-320	< 4	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens

### B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

### B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-2.11 Personelle Ausstattung

### B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	8		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	8	146,50000	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	4,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,5		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	4,5	260,44444	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personen	0		

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	36 Monate Weiterbildungsbefugnis

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF09	Geriatric	18 Monate Weiterbildungsbefugnis
ZF30	Palliativmedizin	

B-2.11.2 Pflegepersonal

<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen)</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	24,25		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	24,25		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	24,25	48,32989	

<b>Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Altenpfleger und Altenpflegerinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	1		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	1	1172,00000	

<b>Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	3,25		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,25		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	3,25	360,61538	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Entbindungspfleger und Hebammen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personal	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Medizinische Fachangestellte	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	38,5

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP07	Geriatric	aktivierende Pflege, Zercur
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	



B-2.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Klinische Neuropsychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychologische Psychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Kinder Jugendpsychotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Ergotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Physiotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Sozialpädagogen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

## B-3 Fachabteilung Allgemein- und Viszeralchirurgie

### B-3.1 Name

#### [Allgemein- und Viszeralchirurgie]

Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Zugänge	
Straße, Hausnummer	Gallwitzallee 123-143
Postleitzahl, Ort	12249 Berlin

#### Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name	Dr. med. Ralf Näveke
Funktion/ Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt (bis Juni 2015)
Telefon	030 / 767 83-261
Fax	030 / 767 83-327
E-Mail	naeveke@marienkrankenhaus-berlin.de

Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Dietmar Jacob
Funktion/ Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt (seit Juni 2015)
Telefon	030 / 767 83-261
Fax	030 / 767 83-327
E-Mail	jacob@marienkrankenhaus-berlin.de

### B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	ja	

### B-3.3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemein- und Viszeralchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemein- und Viszeralchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC62	Portimplantation	
VD12	Dermatochirurgie	
VR02	Native Sonographie	

### B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemein- und Viszeralchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

### B-3.5 Fallzahlen [Allgemein- und Viszeralchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl	1.014
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-3.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K40	190	Hernia inguinalis
K80	142	Cholelithiasis
K35	85	Akute Appendizitis
K43	73	Hernia ventralis
K57	50	Divertikulose des Darmes
L02	44	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L05	34	Pilonidalzyste
K42	31	Hernia umbilicalis
K56	31	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
R10	29	Bauch- und Beckenschmerzen
K64	25	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
C18	23	Bösartige Neubildung des Kolons
K61	18	Abszess in der Anal- und Rektalregion
K60	16	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K59	13	Sonstige funktionelle Darmstörungen
L72	12	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
T81	11	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C20	10	Bösartige Neubildung des Rektums
L03	10	Phlegmone
A09	9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K66	9	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
N83	9	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
D17	8	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
K62	7	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K82	6	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
K91	6	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L92	6	Granulomatöse Krankheiten der Haut und der Unterhaut
T85	6	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

B-3.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K55	5	Gefäßkrankheiten des Darmes
K63	5	Sonstige Krankheiten des Darmes
K65	5	Peritonitis
K83	4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C76	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Lokalisationen
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
D12	< 4	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I26	< 4	Lungenembolie
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J44	< 4	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K26	< 4	Ulcus duodeni
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K36	< 4	Sonstige Appendizitis
K44	< 4	Hernia diaphragmatica
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K74	< 4	Fibrose und Zirrhose der Leber

B-3.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K81	< 4	Cholezystitis
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
L04	< 4	Akute Lymphadenitis
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L30	< 4	Sonstige Dermatitis
L60	< 4	Krankheiten der Nägel
L73	< 4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M54	< 4	Rückenschmerzen
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
N20	< 4	Nieren- und Ureterstein
N28	< 4	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N30	< 4	Zystitis
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N73	< 4	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
Q61	< 4	Zystische Nierenkrankheit
Q64	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Harnsystems
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S72	< 4	Fraktur des Femurs
S76	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
T18	< 4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
Z08	< 4	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung

### B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-530	191	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-511	142	Cholezystektomie
3-225	97	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-470	89	Appendektomie
5-469	72	Andere Operationen am Darm
5-536	70	Verschluss einer Narbenhernie
5-932	61	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
1-650	56	Diagnostische Koloskopie
5-455	54	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-916	54	Temporäre Weichteildeckung
5-894	51	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-534	45	Verschluss einer Hernia umbilicalis
1-632	40	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-892	32	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-896	32	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-190	29	Spezielle Verbandstechniken
5-541	26	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
1-694	25	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-490	25	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-900	25	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
3-222	23	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-493	22	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-897	22	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-98c	20	Anwendung eines Klammernahtgerätes
5-895	19	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-513	18	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-491	17	Operative Behandlung von Analfisteln
1-652	15	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
1-654	15	Diagnostische Rektoskopie
3-207	15	Native Computertomographie des Abdomens
5-399	13	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-545	12	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
1-440	11	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-444	10	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt



B-3.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-492	10	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-542	10	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-543	10	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-452	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-549	9	Andere Bauchoperationen
1-651	8	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-82a	8	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-454	8	Resektion des Dünndarmes
5-466	8	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata
8-800	8	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-980	8	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-640	7	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
5-448	7	Andere Rekonstruktion am Magen
5-464	7	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-484	7	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-514	7	Andere Operationen an den Gallengängen
5-535	7	Verschluss einer Hernia epigastrica
3-825	6	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-467	6	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-482	6	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-590	6	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-651	6	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-852	6	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-179	6	Andere therapeutische Spülungen
3-202	5	Native Computertomographie des Thorax
5-462	5	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes
5-501	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-850	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-642	4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-653	4	Diagnostische Proktoskopie
3-804	4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
5-401	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-465	4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-471	4	Simultane Appendektomie

B-3.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-540	4	Inzision der Bauchwand
5-891	4	Inzision eines Sinus pilonidalis
1-557	< 4	Biopsie an Rektum und perirektalem Gewebe durch Inzision
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-589	< 4	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision
1-641	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
3-055	< 4	Endosonographie der Gallenwege
3-056	< 4	Endosonographie des Pankreas
3-13c	< 4	Cholangiographie
3-200	< 4	Native Computertomographie des Schädels
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-413	< 4	Splenektomie
5-435	< 4	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion)
5-456	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-461	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff
5-468	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm
5-505	< 4	Rekonstruktion der Leber
5-509	< 4	Andere Operationen an der Leber
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-538	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
5-546	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-591	< 4	Inzision und Exzision von perivesikalem Gewebe
5-650	< 4	Inzision des Ovars
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-856	< 4	Rekonstruktion von Faszien
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
8-176	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-930	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarterien-druckes und des zentralen Venendruckes

### B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-399	17	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-534	5	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-897	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis

### B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

### B-3.11 Personelle Ausstattung

#### B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	6		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	6	169,00000	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	4		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	4	253,50000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personen	0		

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	zusätzlich Spezielle Viszeralchirurgie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF34	Proktologie	

#### B-3.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	13		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	13	78,00000	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Altenpfleger und Altenpflegerinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	1		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	1	1014,00000	

<b>Pflegehelfer und Pflegehelferinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Entbindungspfleger und Hebammen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personal	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Medizinische Fachangestellte	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	38,5

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-3.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Klinische Neuropsychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Psychologische Psychotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Kinder Jugendpsychotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		



<b>Ergotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Physiotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Sozialpädagogen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

## B-4 Fachabteilung Orthopädie und Unfallchirurgie

### B-4.1 Name

#### [Orthopädie und Unfallchirurgie]

Fachabteilungsschlüssel	1600
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Zugänge	
Straße, Hausnummer	Gallwitzallee 123-143
Postleitzahl, Ort	12249 Berlin

### Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name	Dr. med. Johannes Knipprath
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	030 / 767 83-271
Fax	030 / 767 83-326
E-Mail	knipprath@marienkrankenhaus-berlin.de

### B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

### B-4.3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädie und Unfallchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	

B-4.3 Fortsetzung – Medizinische Leistungsangebote [Orthopädie und Unfallchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC63	Amputationschirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VR02	Native Sonographie	

#### B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Orthopädie und Unfallchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

#### B-4.5 Fallzahlen [Orthopädie und Unfallchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl 2.044

Teilstationäre Fallzahl 0

#### B-4.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M48	256	Sonstige Spondylopathien
S06	211	Intrakranielle Verletzung
M17	124	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
S82	120	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S52	109	Fraktur des Unterarmes
S72	108	Fraktur des Femurs
S42	98	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
M20	93	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M51	69	Sonstige Bandscheibenschäden
M16	58	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
T84	56	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M54	52	Rückenschmerzen
S22	47	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	43	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S83	37	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
M77	35	Sonstige Enthesopathien
M75	34	Schulterläsionen
M25	29	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M23	27	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S92	27	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
S00	26	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
T81	22	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
L03	20	Phlegmone
M21	20	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M19	17	Sonstige Arthrose
S62	17	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
M96	16	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert

B-4.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S93	16	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
S70	15	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S30	14	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S43	14	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S80	13	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S86	13	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
M67	12	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M50	11	Zervikale Bandscheibenschäden
S46	11	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
M70	9	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S53	7	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S76	7	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
M84	6	Veränderungen der Knochenkontinuität
S01	6	Offene Wunde des Kopfes
S20	6	Oberflächliche Verletzung des Thorax
M47	5	Spondylose
C18	< 4	Bösartige Neubildung des Kolons
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D16	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
D33	< 4	Gutartige Neubildung des Gehirns und anderer Teile des Zentralnervensystems
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G06	< 4	Intrakranielle und intraspinale Abszesse und Granulome
G40	< 4	Epilepsie
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel

B-4.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M02	< 4	Reaktive Arthritiden
M10	< 4	Gicht
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M24	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M42	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M60	< 4	Myositis
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M76	< 4	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M80	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M86	< 4	Osteomyelitis
M87	< 4	Knochennekrose
M88	< 4	Osteodystrophia deformans [Paget-Krankheit]
M93	< 4	Sonstige Osteochondropathien
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
Q66	< 4	Angeborene Deformitäten der Füße
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R29	< 4	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R46	< 4	Symptome, die das äußere Erscheinungsbild und das Verhalten betreffen
R51	< 4	Kopfschmerz
R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S13	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S51	< 4	Offene Wunde des Unterarmes

#### B-4.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
S87	< 4	Zerquetschung des Unterschenkels
S90	< 4	Oberflächliche Verletzung der Knöchelregion und des Fußes
S91	< 4	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
T21	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes
T89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen eines Traumas

#### B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-032	565	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-788	527	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-786	409	Osteosyntheseverfahren
5-832	385	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-984	324	Mikrochirurgische Technik
5-839	302	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-787	265	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-794	234	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
3-200	211	Native Computertomographie des Schädels
5-800	193	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-854	161	Rekonstruktion von Sehnen
5-820	145	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-784	144	Knochentransplantation und -transposition
5-808	144	Arthrodesen
5-831	136	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-793	119	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-822	115	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-790	89	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
3-203	85	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-812	84	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-814	80	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-869	78	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
3-205	62	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems

B-4.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-830	57	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-785	51	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-79b	50	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-900	49	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-030	48	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
1-697	46	Diagnostische Arthroskopie
5-836	45	Spondylodese
5-896	44	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-83b	43	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-855	42	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
8-201	41	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-892	37	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-810	36	Arthroskopische Gelenkoperation
5-821	35	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-796	32	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-792	31	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-801	31	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-829	31	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-859	30	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
3-802	29	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-782	29	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
3-206	28	Native Computertomographie des Beckens
5-780	25	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-783	25	Entnahme eines Knochentransplantates
5-824	25	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-791	24	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-894	23	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-988	23	Anwendung eines Navigationssystems
5-033	20	Inzision des Spinalkanals
5-795	20	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-809	19	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen
5-823	18	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk



B-4.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-800	17	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-806	15	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-98d	14	Verwendung von patientenindividuell hergestelltem Instrumentarium
5-781	12	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-811	12	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-916	12	Temporäre Weichteildeckung
3-201	11	Native Computertomographie des Halses
8-919	11	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-900	10	Intravenöse Anästhesie
5-807	9	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-840	9	Operationen an Sehnen der Hand
5-850	9	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-980	8	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-632	7	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-202	7	Native Computertomographie des Thorax
5-797	7	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-79a	7	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-83a	7	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
8-178	7	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
3-225	6	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-813	6	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-865	6	Amputation und Exartikulation Fuß
5-903	6	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
8-310	6	Aufwendige Gipsverbände
5-031	5	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-056	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-806	5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-851	5	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-898	5	Operationen am Nagelorgan
8-915	5	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
1-440	4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-490	4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
5-805	4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes

#### B-4.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-819	4	Andere arthroskopische Operationen
5-835	4	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-844	4	Operation an Gelenken der Hand
5-895	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-931	4	Art des verwendeten Knochenersatz- und Osteosynthesematerials
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
5-789	< 4	Andere Operationen am Knochen
5-804	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-909	< 4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut

#### B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			
AM12	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140b SGB V			

#### B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787	129	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	95	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-796	21	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-790	20	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-814	17	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-795	13	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-810	11	Arthroskopische Gelenkoperation
1-697	5	Diagnostische Arthroskopie

#### B-4.9 Fortsetzung – Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-811	5	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-859	4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-793	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-808	< 4	Arthrodesse
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie

#### B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
stationäre BG-Zulassung	Ja

#### B-4.11 Personelle Ausstattung

##### B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	17,99		inkl. Notaufnahme mit interdisziplinären Besetzung durch Hin- zuziehung der Facharzt- expertise Innere Medizin unter Zuordnung der Orthopädie und Unfall- chirurgie
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17,99		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	1		
Stationäre Versorgung	16,99	120,30606	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	8,75		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,75		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	1		
Stationäre Versorgung	7,75	263,74193	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personen	0		

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	12 Monate Weiterbildungsbefugnis
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	66 Monate Weiterbildungsbefugnis
AQ62	Unfallchirurgie	36 Monate Weiterbildungsbefugnis (alte WBO)

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	24 Monate Weiterbildungsbefugnis (neue WBO)

#### B-4.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	20,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	20,5		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	20,5	99,70731	

<b>Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Altenpfleger und Altenpflegerinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	2	1022,00000	

<b>Pflegehelfer und Pflegehelferinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Entbindungspfleger und Hebammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Beleghebammen und Belegentbindungspfleger</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Personal	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus

<b>Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Medizinische Fachangestellte	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	2,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,5		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	2,5		
Stationäre Versorgung	0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	38,5

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-4.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Klinische Neuropsychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychologische Psychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Kinder Jugendpsychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		



<b>Fortsetzung Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Ergotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Physiotherapeuten</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Sozialpädagogen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

## B-5 Fachabteilung Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie

### B-5.1 Name

#### [Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie]

Fachabteilungsschlüssel	1900
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Zugänge	
Straße, Hausnummer	Gallwitzallee 123-143
Postleitzahl, Ort	12249 Berlin

#### **Chefärztinnen/-ärzte**

Titel, Vorname, Name	Dr. med. Sebastian Dunda
Funktion/ Arbeitsschwerpunkt	kommissarische Leitung (bis Mai 2015)
Telefon	030 / 767 83-521
Fax	030 / 767 83-523
E-Mail	dunda@marienkrankenhaus-berlin.de

Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Björn Dirk Krapohl
Funktion/ Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt (seit Mai 2015)
Telefon	030 / 767 83-521
Fax	030 / 767 83-523
E-Mail	krapohl@marienkrankenhaus-berlin.de

### B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	ja	

### B-5.3 Medizinische Leistungsangebote [Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie	Kommentar / Erläuterung
VA15	Plastische Chirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernung	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	

B-5.3 Fortsetzung – Medizinische Leistungsangebote [Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC60	Adipositaschirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC66	Athroskopische Operationen	
VC68	Mammachirurgie	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN20	Spezialsprechstunde	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VR02	Native Sonographie	
VZ13	Kraniofaziale Chirurgie	
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	

**B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie]**

trifft nicht zu / entfällt

### B-5.5 Fallzahlen [Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie]

Vollstationäre Fallzahl	183
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-5.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C44	23	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
T81	11	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
L97	9	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
L98	9	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
L03	8	Phlegmone
L89	8	Dekubitalgeschwür und Druckzone
E65	7	Lokalisierte Adipositas
E11	6	Diabetes mellitus, Typ 2
L90	6	Atrophische Hautkrankheiten
M67	5	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M72	5	Fibromatosen
D17	4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
S62	4	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S66	4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B07	< 4	Viruswarzen
C00	< 4	Bösartige Neubildung der Lippe
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D16	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E78	< 4	Störungen des Lipoproteinstoffwechsels und sonstige Lipidämien
E88	< 4	Sonstige Stoffwechselstörungen
G54	< 4	Krankheiten von Nervenwurzeln und Nervenplexus
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
H02	< 4	Sonstige Affektionen des Augenlides
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel

B-5.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L58	< 4	Radiodermatitis
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
M18	< 4	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M20	< 4	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M21	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M24	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
M86	< 4	Osteomyelitis
M87	< 4	Knochennekrose
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
N62	< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
N64	< 4	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
Q83	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Mamma [Brustdrüse]
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S52	< 4	Fraktur des Unterarmes
S56	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
S63	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S64	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S68	< 4	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
S84	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe des Unterschenkels
T25	< 4	Verbrennung oder Verätzung der Knöchelregion und des Fußes
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T86	< 4	Versagen und Abstoßung von transplantierten Organen und Geweben
T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind

### B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-916	113	Temporäre Weichteildeckung
5-896	59	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-190	55	Spezielle Verbandstechniken
5-902	52	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-894	45	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-903	32	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-850	31	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-895	30	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-984	24	Mikrochirurgische Technik
5-909	17	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut
5-911	17	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
5-840	16	Operationen an Sehnen der Hand
5-901	16	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-852	12	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-780	11	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-857	11	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-782	10	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
8-191	9	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-056	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-786	8	Osteosyntheseverfahren
5-892	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-192	8	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-800	8	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-787	7	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-842	6	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-900	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-041	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-097	5	Blepharoplastik
5-784	5	Knochentransplantation und -transposition
5-841	5	Operationen an Bändern der Hand
5-845	5	Synovialektomie an der Hand
5-849	5	Andere Operationen an der Hand
5-854	5	Rekonstruktion von Sehnen

B-5.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-460	4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-546	4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-783	4	Entnahme eines Knochentransplantates
5-796	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-905	4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
8-179	4	Andere therapeutische Spülungen
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-225	< 4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-808	< 4	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
5-016	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen
5-044	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-059	< 4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
5-091	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-092	< 4	Operationen an Kanthus und Epikanthus
5-273	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-278	< 4	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion
5-343	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
5-349	< 4	Andere Operationen am Thorax
5-408	< 4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem
5-431	< 4	Gastrostomie
5-536	< 4	Verschluss einer Narbenhernie
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-785	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-793	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-808	< 4	Arthrodesen
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-812	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
5-829	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe

B-5.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-830	< 4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-843	< 4	Operationen an Muskeln der Hand
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-846	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand
5-847	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-855	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide
5-858	< 4	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung
5-864	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-866	< 4	Revision eines Amputationsgebietes
5-869	< 4	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-879	< 4	Andere Exzision und Resektion der Mamma
5-881	< 4	Inzision der Mamma
5-882	< 4	Operationen an der Brustwarze
5-884	< 4	Mammareduktionsplastik
5-885	< 4	Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation
5-886	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-907	< 4	Revision einer Hautplastik
5-908	< 4	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel
5-913	< 4	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
5-91a	< 4	Andere Operationen an Haut und Unterhaut
5-921	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
5-922	< 4	Wunddebridement an Muskel, Sehne und Faszie bei Verbrennungen und Verätzungen
5-930	< 4	Art des Transplantates
5-933	< 4	Verwendung einer Kunststoff- oder biologischen Membran zur Prophylaxe von Adhäsionen
8-124	< 4	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-836	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
8-91b	< 4	Multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung
8-930	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarterien-druckes und des zentralen Venendruckes
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]



### B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			über Notaufnahme

### B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-056	11	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-787	9	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-840	4	Operationen an Sehnen der Hand
5-841	4	Operationen an Bändern der Hand
5-849	4	Andere Operationen an der Hand
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-044	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-097	< 4	Blepharoplastik
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-906	< 4	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut

### B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-5.11 Personelle Ausstattung

### B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	2,67		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,67		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	2,67	68,53932	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	2,67		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,67		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	2,67	68,53932	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personen	0		

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	
AQ63	Allgemeinmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF12	Handchirurgie	

### B-5.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	2	91,50000	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Altenpfleger und Altenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0,50		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,50		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0,50	366,00000	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Entbindungspfleger und Hebammen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personal	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Medizinische Fachangestellte	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	38,5

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-5.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Klinische Neuropsychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychologische Psychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Kinder Jugendpsychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Ergotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Physiotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Sozialpädagogen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		



## B-6 Fachabteilung Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin

### B-6.1 Name

#### [Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin]

Fachabteilungsschlüssel	1800
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Zugänge	
Straße, Hausnummer	Gallwitzallee 123-143
Postleitzahl, Ort	12249 Berlin

### Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name	Dr. med. Christian Wintzer
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	030 / 767 83-489
Fax	030 / 767 83-442
E-Mail	wintzer@marienkrankenhaus-berlin.de

### B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

### B-6.3 Medizinische Leistungsangebote [Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin	Kommentar / Erläuterung
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	

### B-6.3 Fortsetzung – Medizinische Leistungsangebote [Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin	Kommentar / Erläuterung
VR04	Duplexsonographie	
VR15	Arteriographie	

### B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

### B-6.5 Fallzahlen [Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin]

Vollstationäre Fallzahl	182
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-6.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I70	105	Atherosklerose
E11	22	Diabetes mellitus, Typ 2
I83	14	Varizen der unteren Extremitäten
I74	8	Arterielle Embolie und Thrombose
A46	5	Erysipel [Wundrose]
T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T82	4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I65	< 4	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
I72	< 4	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L03	< 4	Phlegmone
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M20	< 4	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M86	< 4	Osteomyelitis
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind

### B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-607	88	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
8-836	80	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
5-381	75	Endarteriektomie
5-896	70	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-380	66	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-916	61	Temporäre Weichteildeckung
5-395	56	Patchplastik an Blutgefäßen
5-865	49	Amputation und Exartikulation Fuß
5-930	44	Art des Transplantates
5-385	30	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
8-840	28	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
8-83b	26	Zusatzinformationen zu Materialien
3-605	20	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-393	17	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
5-869	17	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-386	12	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
8-190	12	Spezielle Verbandstechniken
5-864	10	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-394	8	Revision einer Blutgefäßoperation
5-866	8	Revision eines Amputationsgebietes
1-632	7	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-850	7	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-98a	7	Hybridtherapie
8-192	7	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-800	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-780	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-900	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-179	5	Andere therapeutische Spülungen
8-191	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
3-22x	4	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
5-399	4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-782	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas

B-6.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-200	< 4	Native Computertomographie des Schädels
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	< 4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-604	< 4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-80x	< 4	Andere native Magnetresonanztomographie
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-82x	< 4	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
5-382	< 4	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-388	< 4	Naht von Blutgefäßen
5-38c	< 4	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen ungedeckten Stents
5-38f	< 4	Offen chirurgische Angioplastie (Ballon)
5-572	< 4	Zystostomie
5-786	< 4	Osteosyntheseverfahren
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-854	< 4	Rekonstruktion von Sehnen
5-855	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide
5-857	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-861	< 4	Entnahme, Aufbereitung und Applikation von Blutbestandteilen zur lokalen Anwendung
8-980	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
9-510	< 4	Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern

### B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-385	23	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen

### B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

### B-6.11 Personelle Ausstattung

#### B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	2	91,00000	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	2	91,00000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personen	0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	

B-6.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	2	91,00000	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Altenpfleger und Altenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Pflegehelfer und Pflegehelferinnen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

<b>Entbindungspfleger und Hebammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Fälle je VK/ Person</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
Vollkräfte	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personal	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	1		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	1	182,00000	

Medizinische Fachangestellte	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	38,5

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	



B-6.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Klinische Neuropsychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychologische Psychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Kinder Jugendpsychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Ergotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Physiotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Sozialpädagogen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

## B-7 Fachabteilung Anästhesiologie und Intensivmedizin

### B-7.1 Name

#### [Anästhesiologie und Intensivmedizin]

Fachabteilungsschlüssel	3600
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Zugänge	
Straße, Hausnummer	Gallwitzallee 123-143
Postleitzahl, Ort	12249 Berlin

### Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name	Dr. med. Peter Kuhly
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	030 / 767 83-351
Fax	030 / 767 83-547
E-Mail	kuhly@marienkrankenhaus-berlin.de

### B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

### B-7.3 Medizinische Leistungsangebote [Anästhesiologie und Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Anästhesiologie und Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VI20	Intensivmedizin	
VX00	Überwachung und Intensivtherapie kritisch kranker Patienten mit akuten Stoffwechselerkrankungen	
VX00	Überwachung und Intensivtherapie kritisch kranker Patienten mit akuten Nierenerkrankungen	
VX00	Überwachung und Intensivtherapie kritisch kranker Patienten mit akuten Lungenerkrankungen	
VX00	Überwachung und Intensivtherapie kritisch kranker Patienten mit akuten Herz-Kreislauf-Erkrankungen	
VX00	Überwachung und Intensivtherapie kritisch kranker Patienten mit akuten gastro-intestinalen Erkrankungen	
VX00	Behandlung von Patienten der Abteilung für Unfallchirurgie mit ernststen Neben-erkrankungen und nach ausgedehnten elektiven operativen Eingriffen	

### B-7.3 Fortsetzung – Medizinische Leistungsangebote [Anästhesiologie und Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Anästhesiologie und Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	Behandlung von Patienten der Abteilung für Allgemeinchirurgie mit ernsten Neben-erkrankungen und nach ausgedehnten elektiven operativen Eingriffen des Abdomens	
VX00	Behandlung von Notfallpatienten der Abteilung für Unfallchirurgie	
VX00	Überwachung und Intensivtherapie kritisch kranker Patienten mit Vergiftungen	
VX00	Behandlung von Notfallpatienten der Abteilung für Allgemeinchirurgie nach ausge-dehten operativen Eingriffen von Thorax, Abdomen und Gefäßen	

### B-7.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Anästhesiologie und Intensivmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

### B-7.5 Fallzahlen [Anästhesiologie und Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl	166
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-7.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J18	16	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I21	14	Akuter Myokardinfarkt
J44	12	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
I50	8	Herzinsuffizienz
S72	8	Fraktur des Femurs
F10	7	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I26	5	Lungenembolie
I70	5	Atherosklerose
K56	5	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
R40	5	Somnolenz, Sopor und Koma
C18	4	Bösartige Neubildung des Kolons
I46	4	Herzstillstand
I48	4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
K80	4	Cholelithiasis
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A41	< 4	Sonstige Sepsis
B54	< 4	Malaria, nicht näher bezeichnet
C92	< 4	Myeloische Leukämie
D38	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe

## B-7.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
D46	< 4	Myelodysplastische Syndrome
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
F11	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
F19	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
G35	< 4	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
I24	< 4	Sonstige akute ischämische Herzkrankheit
I44	< 4	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I47	< 4	Paroxysmale Tachykardie
I64	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
J01	< 4	Akute Sinusitis
J15	< 4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J41	< 4	Einfache und schleimig-eitrige chronische Bronchitis
J69	< 4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K43	< 4	Hernia ventralis
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K57	< 4	Divertikulose des Darmes
K64	< 4	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K74	< 4	Fibrose und Zirrhose der Leber
K75	< 4	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
K81	< 4	Cholezystitis
K85	< 4	Akute Pankreatitis
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
L03	< 4	Phlegmone
M10	< 4	Gicht
M17	< 4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M54	< 4	Rückenschmerzen
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
R00	< 4	Störungen des Herzschlages

#### B-7.6 Fortsetzung – Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
R42	< 4	Schwindel und Taumel
S06	< 4	Intrakranielle Verletzung
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S83	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
T42	< 4	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
T43	< 4	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen

#### B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-930	900	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarterien-druckes und des zentralen Venendruckes
8-800	237	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-919	193	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-831	152	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-931	140	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venen-druckes
8-980	139	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-706	82	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-701	58	Einfache endotracheale Intubation
3-200	54	Native Computertomographie des Schädels
5-541	35	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
1-632	34	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-812	34	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch herge-stellten Plasmaproteinen
3-225	24	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-222	22	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-380	21	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
8-771	21	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
5-469	20	Andere Operationen am Darm
5-820	20	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk

B-7.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-790	14	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
1-650	13	Diagnostische Koloskopie
5-455	13	Partielle Resektion des Dickdarmes
3-207	11	Native Computertomographie des Abdomens
5-513	10	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-916	10	Temporäre Weichteildeckung
5-98c	10	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-144	10	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-607	10	Hypothermiebehandlung
3-202	9	Native Computertomographie des Thorax
5-311	8	Temporäre Tracheostomie
5-395	8	Patchplastik an Blutgefäßen
5-467	8	Andere Rekonstruktion des Darmes
8-987	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-381	7	Endarteriektomie
5-896	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-855	7	Hämodiafiltration
8-91b	7	Multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung
1-640	6	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
5-454	6	Resektion des Dünndarmes
5-794	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
1-620	5	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-201	5	Native Computertomographie des Halses
3-220	5	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-394	5	Revision einer Blutgefäßoperation
5-448	5	Andere Rekonstruktion am Magen
5-460	5	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-511	5	Cholezystektomie
5-784	5	Knochen transplantation und -transposition
5-865	5	Amputation und Exartikulation Fuß
5-900	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-930	5	Art des Transplantates
8-190	5	Spezielle Verbandstechniken



B-7.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-640	5	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-716	5	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
8-832	5	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis
1-440	4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-694	4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
3-607	4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-464	4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-542	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-821	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-829	4	Andere gelenkplastische Eingriffe
8-176	4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-13c	< 4	Cholangiographie
3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-386	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-393	< 4	Anlegen eines anderen Shuntens und Bypasses an Blutgefäßen
5-431	< 4	Gastrostomie
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-456	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie
5-462	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes
5-514	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen
5-516	< 4	Andere Rekonstruktion der Gallengänge
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-545	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-791	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-792	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes

#### B-7.7 Fortsetzung – Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-864	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-869	< 4	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-923	< 4	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen
6-003	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-836	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
8-840	< 4	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarterien-druckes

#### B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

#### B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

#### B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-7.11 Personelle Ausstattung

### B-7.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	14,9		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,8		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,1		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	14,9	11,14093	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	14,15		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,05		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,1		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	14,5	11,73144	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personen	0		

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	36 Monate Weiterbildungsbefugnis

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	24 Monate Weiterbildungsbefugnis
ZF28	Notfallmedizin	12 Monate Weiterbildungsbefugnis

B-7.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen)	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	18,3		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	18,3		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	18,3	9,07103	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Altenpfleger und Altenpflegerinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Entbindungspfleger und Hebammen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Personal	0		keine Fach- abteilung für Geburts- medizin im Krankenhaus

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Medizinische Fachangestellte	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Stunden
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit für angestelltes Personal	38,5

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	Algesiologische Fachassistenten

B-7.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Klinische Neuropsychologen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychologische Psychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Kinder Jugendpsychotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Ergotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		



Physiotherapeuten	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

Sozialpädagogen	Anzahl	Fälle je VK/ Person	Kommentar / Erläuterung
Vollkräfte	0		Keine Fachabteilung für Psychiatrie und Psychosomatik im Krankenhaus
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
Ambulante Versorgung	0		
Stationäre Versorgung	0		

## C Qualitätssicherung

### C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	211	100,0	
Geburtshilfe	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	9	100,0	
Herzchirurgie	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschriltmacher-Aggregatwechsel	< 4		Datenschutz für Fallzahl und Dokumentationsrate.
Herzschriltmacher-Implantation	5	100,0	
Herzschriltmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	< 4		Datenschutz für Fallzahl und Dokumentationsrate.
Herztransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation, Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung	173	100,0	
Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation	158	100,0	
Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	20	100,0	
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	81	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Karotis-Revaskularisation	< 4		Datenschutz für Fallzahl und Dokumentationsrate.
Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung	122	100,0	
Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation	113	100,0	
Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	11	100,0	
Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Leberlebendspende	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lebertransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungentransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Mammachirurgie	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Neonatalogie	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe	266	99,6	

**C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL  
für das St. Marien-Krankenhaus Berlin**

1) Leistungs- bereich	2) Qualitäts- indikator  3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch- statistische Bewertung	5) Bundesdurch- schnitt  6) Referenz- bereich (bundesweit)  7) Vertrauens- bereich (bundesweit)	8) Grundgesamt- heit/ Beobachtet/ Erwartet  9) Ergebnis (Einheit)  10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr  11) Vertrauens- bereich (Kranken- haus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr  13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen  15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungen- entzündung	2) Messung des Sauerstoffge- halts im Blut bei Lungenentzün- dung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ausschließlich aus einem ande- ren Krankenhaus zuverlegte Patienten)  3) nein	4) mäßig	5) 96,0  6) Nicht definiert  7) 95,0 / 96,0	8) 10 / 10 / -  9) 100,0  10) unverändert  11) 72,3 / 100,0	12) R10  13) unverändert	14) /  15) /
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungen- entzündung	2) Behandlung der Lungenent- zündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme  3) nein	4) gut	5) 95,0  6) $\geq 90,00\%$ (Zielbereich)  7) 95,0 / 95,0	8) 170 / 170 / -  9) 100,0  10) unverändert  11) 97,8 / 100,0	12) R10  13) unverändert	14) /  15) /
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungen- entzündung	2) Frühes Mobi- lisieren von Patienten mit geringem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme  3) nein	4) schwach	5) 97,0  6) $\geq 95,00\%$ (Zielbereich)  7) 97,0 / 97,0	8) 22 / 21 / -  9) 95,5  10) unverändert  11) 78,2 / 99,2	12) R10  13) unverändert	14) /  15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit mittlerem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 93,0 6) $\geq 90,00\%$ (Zielbereich) 7) 93,0 / 93,0	8) 131 / 129 / - 9) 98,5 10) unverändert 11) 94,6 / 99,6	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Fortlaufende Kontrolle der Lungenentzündung mittels Erhebung von Laborwerten (CRP oder PCT) während der ersten 5 Tage 3) nein	4) mäßig	5) 98,0 6) $\geq 95,00\%$ (Zielbereich) 7) 98,0 / 98,0	8) 167 / 167 / - 9) 100,0 10) unverändert 11) 97,8 / 100,0	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung 3) nein	4) gut	5) 95,0 6) $\geq 95,00\%$ (Zielbereich) 7) 95,0 / 95,0	8) 122 / 122 / - 9) 100,0 10) unverändert 11) 97,0 / 100,0	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Ausreichender Gesundheitszustand nach bestimmten Kriterien bei Entlassung 3) nein	4) schwach	5) 97,0 6) $\geq 95,00\%$ (Zielbereich) 7) 97,0 / 97,0	8) 122 / 119 / - 9) 97,5 10) unverändert 11) 93,0 / 99,2	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus 3) nein	4) gut	5) 95,0 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,0 / 95,0	8) 204 / 202 / - 9) 99,0 10) unverändert 11) 96,5 / 99,7	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,0 6) <= 1,58 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 1,0 / 1,0	8) 207 / 21 / 21,06 9) 1,7 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 1,2 / 2,2	12) U32 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) gut	5) 13,0 6) Nicht definiert 7) 13,0 / 13,0	8) 207 / 35 / - 9) 16,9 10) unverändert 11) 12,4 / 22,6	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) mäßig	5) 98,0 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,0 / 98,0	8) 207 / 207 / - 9) 100,0 10) unverändert 11) 98,2 / 100,0	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 98,0 6) Nicht definiert 7) 98,0 / 98,0	8) 197 / 197 / - 9) 100,0 10) unverändert 11) 98,1 / 100,0	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) mäßig	5) 1,0 6) Nicht definiert 7) 1,0 / 1,0	8) 5 / 0 / - 9) 0,0 10) unverändert 11) 0,0 / 43,5	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,0 6) <= 3,74 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,0 / 0,0	8) < 4 / - / - 9) 0,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 0,0 / 17,3	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,0 6) <= 2,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,0 / 0,0	8) 5 / 0 / - 9) 0,0 10) unverändert 11) 0,0 / 43,5	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 86,0 6) >= 60,00 % (Toleranzbereich) 7) 86,0 / 86,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) U32 13) unverändert	14) / 15) /
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) gut	5) 95,0 6) >= 90,00 % (Toleranzbereich) 7) 95,0 / 95,0	8) 18 / 16 / - 9) 88,9 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 67,2 / 96,9	12) U31 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde 3) nein	4) mäßig	5) 1,0 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 1,0 / 1,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) U32 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Gynäkologische Operationen	2) Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 12,0 6) <= 20,00 % (Toleranzbereich) 7) 11,0 / 12,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Gynäkologische Operationen	2) Blasen-katheter länger als 24 Stunden 3) nein	4) gut	5) 3,0 6) <= 8,52 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 3,0 / 3,0	8) 9 / 0 / - 9) 0,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 0,0 / 29,9	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Gynäkologische Operationen	2) Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 91,0 6) >= 78,37 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 91,0 / 91,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Gynäkologische Operationen	2) Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken 3) nein	4) schwach	5) 1,0 6) <= 5,00 % (Zielbereich) 7) 1,0 / 1,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher 3) nein	4) schwach	5) 0,0 6) <= 3,70 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,0 / 1,0	8) 8 / 0 / - 9) 0,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 0,0 / 32,4	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht (Problem mit der Schrittmachersonde oder an der Gewebetasche) 3) nein	4) mäßig	5) 3,0 6) <= 6,00 % (Toleranzbereich) 7) 3,0 / 3,0	8) 8 / 0 / - 9) 0,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 0,0 / 32,4	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion 3) ja	4) schwach	5) 0,0 6) <= 1,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,0 / 0,0	8) 8 / 0 / - 9) 0,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 0,0 / 32,4	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden 3) nein	4) schwach	5) 0,0 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,0 / 1,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,0 6) Nicht definiert 7) 0,0 / 0,0	8) 7753 / 79 / - 9) 1,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,0 6) <= 2,11 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,0 / 0,0	8) 7753 / 38 / 38,00 9) 2,1 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades / der Kategorie 4 erwarben 3) nein	4) mäßig	5) 0,0 6) Sentinel-Event 7) 0,0 / 0,0	8) 7753 / 0 / - 9) 0,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 2. Grades/der Kategorie 2 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,0 6) Nicht definiert 7) 0,0 / 0,0	8) 7753 / 76 / - 9) 1,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) - / -	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 3. Grades/der Kategorie 3 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,0 6) Nicht definiert 7) 0,0 / 0,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden 3) nein	4) mäßig	5) 96,0 6) >= 95,00 % (Toleranzbereich) 7) 96,0 / 96,0	8) 14 / 14 / - 9) 100,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 78,5 / 100,0	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation 3) nein	4) mäßig	5) 2,0 6) Nicht definiert 7) 2,0 / 2,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schwere Schlaganfall oder Tod nach Operation 3) nein	4) schwach	5) 1,0 6) Nicht definiert 7) 1,0 / 1,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) schwach	5) 96,0 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 96,0 / 97,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden 3) nein	4) schwach	5) 98,0 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,0 / 98,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) schwach	5) 1,0 6) Nicht definiert 7) 1,0 / 2,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit und gleichzeitiger Operation zur Überbrückung eines verengten Gefäßes 3) nein	4) schwach	5) 11,0 6) Sentinel-Event 7) 8,0 / 15,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod während der Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,0 6) <= 3,32 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,0 / 1,0	8) < 4 / - / - 9) 0,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 0,0 / 45,9	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation bei einer um 60% verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) mäßig	5) 98,0 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,0 / 98,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundesdurchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation bei einer um 50% verengten Halsschlagader und Beschwerden 3) nein	4) mäßig	5) 99,0 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,0 / 99,0	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) / 15) /
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schwere Schlaganfall oder Tod nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,0 6) <= 4,33 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,0 / 1,0	8) < 4 / - / - 9) 0,0 10) eingeschränkt / nicht vergleichbar 11) 0,0 / 118,3	12) R10 13) eingeschränkt / nicht vergleichbar	14) / 15) /

## C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

## C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

## C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

## C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge	Ausnahmetatbestand	Kommentar / Erläuterung
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	114	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	

## C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V („Strukturqualitätsvereinbarung“)

trifft nicht zu / entfällt



## C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	47 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	34 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	33 Personen

\* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))